Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt

Ihr Ansprechpartner
Juliane Morgenroth

Durchwahl
Telefon +49 351 564 55055
Telefax +49 351 564 55060

presse@sms.sachsen.de*

02.11.2026

Rinderhaltung im innovativen »Roundhouse« - Landwirt Marcel von Trieben erhält den Sächsischen Tierschutzpreis 2026

Mit dem Sächsischen Tierschutzpreis 2026 wurde heute das Haltungskonzept für Rinder in einem ökologisch wirtschaftenden Betrieb im Vogtland ausgezeichnet. Die extensiv gehaltenen Rinder leben in den Wintermonaten in einem sogenannten »Roundhouse« – einem runden, offenen Stall, der durch seine besondere Bauweise das Tierwohl und die Tiergesundheit verbessert.

Sozialministerin Petra Köpping überreichte den Preis in Form einer Medaille, der mit 4.000 Euro dotiert ist, an Landwirt Marcel von Trieben.

Staatsministerin Petra Köpping: »Tiere vervollständigen unser Leben – in ihrer jeweiligen Rolle als Nutz- und als Haustiere. Mein Haus hat es sich deshalb zur Aufgabe gemacht, Tierschutz und Tierschützerinnen sowie Tierschützer zu fördern und zu fordern. Zum Beispiel mit der Johann-Georg-Palitzsch-Tierschutz-Medaille des Freistaates Sachsen, die ich heute an den Landwirt Marcel von Trieben verleihen darf. Für seine Vision von Tierschutz und Tierwohl in Verbindung mit einem respektvollen Umgang mit den gehaltenen Tieren lebt er und setzt sich mit ganzer Kraft ein. Daher hat er sich nicht nur in Deutschland, sondern auch in Europa umgeschaut, was es an innovativen Konzepten gibt. Beim Roundhouse-Stall ist er fündig geworden. Der offene Stall mit kaum Zugluft, optimaler Luftführung und Strohhaltung ist nun ein auszeichnungswürdiges Alleinstellungsmerkmal, von dem Mensch und Tier profitieren.«

Der ökologisch wirtschaftende Betrieb hält 80 Mutterkühe der Rasse Charolais mit Nachzucht sowie 400 Legehennen in Mobilställen. Ziegen werden im Bereich der Hühnerhaltung unter anderem zur Greifvogelabwehr eingesetzt. Der Betrieb zeichnet sich durch einen außergewöhnlich ruhigen, sicheren und stressarmen Umgang mit den Rindern aus.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt
Albertstraße 10
01097 Dresden

www.sms.sachsen.de

Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien
3, 7, 8 Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Das Stallklima im »Roundhouse« ist sehr gut, zugluftfrei und zugleich durch eine optimale Luftführung geprägt. Die Strohhaltung ermöglicht den Tieren komfortable, trockene Liegeflächen und unterstützt ein artgerechtes Ruheverhalten. Gleichzeitig bietet die Bauweise eine sehr gute Übersichtlichkeit und ermöglicht ein sicheres und ruhiges Umgehen mit Bullen, Mutterkühen und Kälbern. Während der vergleichsweise langen Weideperiode werden die Tiere auf Kurzrasenweiden gehalten.

Hintergrund:

Die Sächsische Tierschutzmedaille ist eine Auszeichnung, die das Sozialministerium für besondere Verdienste auf dem Gebiet des Tierschutzes geschaffen hat. Die öffentliche Anerkennung von herausragenden Leistungen auf dem Gebiet des Tierschutzes ist Zeichen für den hohen Stellenwert, den der Tierschutz in der Politik der sächsischen Staatsregierung genießt. Der Tierschutzpreis wird seit 2001 verliehen. Die Medaille ist aus patiniertem Weißmetall gefertigt. Eine Seite der Medaille zeigt das Porträt von Johann Georg Palitzsch (1723–1788), eines bekannten Dresdner Bauern, anerkannten Laienastronomen und Universalgelehrten.